Reichenbach

Stadt Lahr

Stadt Lahr

50

Mitteilungsblatt
10.12.2020

Herausgeber: Stadt Lahr Ortsverwaltung Reichenbach

Tel. 07821-972610 Fax 07821-91075180 ovreichenbach@lahr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Klaus Girstl Ortsvorsteher

Verlag: JV Vauderwange Georg-Vogel-Str.4 77933 Lahr

Tel. 07821-22063 Fax 07821-39386 jv-verlag@t-online.de

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

die Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt Lahr-Reichenbach neigt sich dem Ende zu.

Die Abschlussarbeiten fordern vom 11.12.2020, 07:00 Uhr bis 14.12.2020, 05:00 Uhr eine Vollsperrung im Abschnitt vom Penny-Markt bis nach der Gereutertalstraße in Lahr-Reichenbach.

Die Anwohner „Am Giesenbach“ sowie der Penny-Markt können während dieser Vollsperrung weder ein- noch ausfahren.

Der Wirtschaftsweg entlang des Sportplatzes wird den Rettungsfahrzeugen vorbehalten.

Anwohner aus Reichenbach dürfen den Weg ebenfalls nur von Lahr aus nach Reichenbach nutzen. Hierfür ist das Vorzeigen eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses mit der korrekten Wohnanschrift dringend erforderlich.

Arbeitnehmer aus Reichenbach mit einem auswärtigen Wohnsitz erhalten eine Ausnahmegenehmigung. Hierzu wird um Kontaktaufnahme mit der Straßenverkehrsbehörde gebeten.

Lediglich die Durchfahrt von Lahr nach Reichenbach ist möglich. In Richtung Lahr ist keine Durchfahrt erlaubt.

Der Damm wird von Kuhbach bis ins Hexenmatt voll gesperrt.

Während der Vollsperrung ist auch kein Durchkommen für Pkw und Transporter möglich. Auch LKWs mit einer Ausnahmegenehmigung sind von dieser Sperrung betroffen. Eine Umleitungsstrecke über B3, B33 und den Schönberg ist ausgewiesen
Die Sperrung der Reichenbacher Hauptstraße wird weiterhin durch eine Postenbesetzung überwacht.

Busse werden am Freitag, 11.12.2020 bis 14:00 Uhr durch die Baustelle geleitet. Anschließend wird die Busverbindung der Linie 106 Lahr – Kuhbach – Reichenbach – Seelbach – Schuttertal - Schweighausen für den Zeitraum der Vollsperrung unterbrochen. Die Linienfahrten von und nach Lahr enden daher an der Haltestelle Kuhbach Ecke Breitmatten/ Zum Schänkebrünnle. Von und nach Schweighausen – Schuttertal- Seelbach beginnen bzw. enden die Linienfahrten an der Haltestelle Reichenbach Ost.

Die Bauarbeiten können nur bei trockenen Straßenverhältnissen und guter Wetterlage durchgeführt werden. Eine kurzfristige Umplanung der Ausführungsarbeiten kann deshalb nicht ausgeschlossen werden.

Die Verwaltung bittet alle Betroffenen um Verständnis und steht unter der zentralen telefonischen Ansprechstelle für Baustellen mit der Nummer 07821 910 0348 gerne zur Verfügung.

Bitte um Beachtung

Wegen des Weihnachtsbaumverkaufs der Familie Haas, umrahmt von 3 Weihnachtsständen, ist die östliche Seite der Gereutertalstraße vom Lindenplatz bis zum Anwesen Gereutertalstraße 10 für den Verkehr am Samstag, den 12.12.2020, von 08.00 – 13.00 Uhr gesperrt.
Der Verkehr von der Gereutertalstraße in die Alte Landstraße ist davon nicht betroffen. Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.
Ortsverwaltung Reichenbach

Hinweis Mitteilungsblatt

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am Donnerstag, 17.12.2020. Anzeigenschluss ist bereits am Montag, 14.12.2020, 10.00 Uhr.
Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 07.01.2021. Anzeigenschluss ist wegen des Feiertages (Hl. Dreikönige) bereits am Montag, 04.01.2021, 10.00 Uhr.

Erreichbarkeit der 0rtsverwaltung

Die 0rtsverwaltung ist von Donnerstag, 24.12.2020 bis einschließlich Donnerstag, 31.12.2020 telefonisch nicht zu erreichen.
In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro am Montag, 28.12.2020 und Dienstag, 29.12.2020 von 8.30 Uhr -12.30 Uhr geöffnet, ab 14.00 Uhr – 17.00 Uhr nach Terminvereinbarung sowie am Mittwoch, 30.12.2020 von 08.30 Uhr – 12.30 Uhr und unter der Tel. Nr. 07821/910-0333 zu erreichen.

Am Montag, 04.01.2021 ist die 0rtsverwaltung wieder zu den gewohnten Zeiten telefonisch erreichbar.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.
Die 0rtsverwaltung

Aktuelle Corona-Fälle in Lahr

Heute, am Montag, 7. Dezember, haben wir in Lahrer Einrichtungen folgenden Sachstand bezüglich Corona-Infektionen:
Ein weiteres Kind ist an der Grundschule Langenwinkel positiv getestet worden, 22 Schüler/innen und ein/e Lehrer/in wurden als K1-Kontakte eingestuft.
Aktuelle Informationen zur Corona Situation und zu den geltenden rechtlichen Bestimmungen sind auf der Website der Stadt www.lahr.de zu finden.

Die Abfuhrkalender 2021 werden verteilt

Den Müll richtig zu entsorgen, das macht der Abfallkalender möglich. Über 32.000 Abfuhrkalender für das Jahr 2021 werden deshalb wieder seit der 49. Kalenderwoche an alle Haushalte und Betriebe in der Kernstadt und in den Stadtteilen verteilt. In der Innenstadt übernimmt der JV-Verlag Vauderwange die Verteilung. In den Stadtteilen sind die Ortsverwaltungen für das Verteilen zuständig.
Wer bis zum 31. Dezember 2020 in der Kernstadt keinen Abfuhrkalender in seinem Briefkasten vorfindet, sollte sich direkt an den JV-Verlag oder an das Bürgerbüro der Stadt Lahr wenden. Ansprechpartner für die Bürger/innen in den Ortsteilen sind die jeweiligen Ortsverwaltungen. Ende Dezember 2020 sind zusätzliche Abfuhrkalender im Bürgerbüro und für die Ortsteile in den jeweiligen Ortsverwaltungen erhältlich. Ebenfalls ab Dezember sind die Müllabfuhrtermine über die Internetseite der Stadt Lahr www.lahr.de/Umwelt/Abfall/Abfuhrtermine abrufbar.

vhs Lahr

VHS-Vorträge (online) in der kommenden Woche:

Journalismus statt Panik - Von der besonderen Aufgabe und Verantwortung der Medien in besonderen Zeiten
Online-Vortrag am Dienstag, 15. Dezember, 19.30 Uhr, mit Journalisten der Süddeutschen Zeitung. Bequem von Zuhause.
Für die kostenfreie Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-0, E-Mail: vhslahr@lahr.de oder im Internet unter www.vhs.lahr.de.

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Siebter und letzter Teil der Serie zur Grundrente: Wann kommt der Bescheid?

Bis Ende 2022 bekommen alle anspruchsberechtigten Rentnerinnen und Rentner ihren persönlichen Grundrentenbescheid von der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Das geschieht stufenweise: Ab Mitte 2021 sollen im ersten Schritt alle Personen ihre Berechnung zur Grundrente erhalten, die ab 1. Juli 2021 neu in Rente gehen oder parallel zu ihrer Rente noch andere Sozialleistungen beziehen. Gleiches gilt für diejenigen, die bereits vor 1992 in Rente gegangen sind. Abge-schlossen wird das Versandverfahren voraussichtlich Ende 2022 mit den jüngsten Rentnerinnen und Rentnern sowie mit Personen, die zwischen Januar und Juni 2021 zum ersten Mal eine Rente erhalten.
Grundrentenansprüche können frühstens ab Januar 2021 entstehen. Unabhängig davon, wann man Post von der Rentenversicherung bekommt: Aufgelaufene Zah-lungen werden selbstverständlich rückwirkend überwiesen.

Damit der straffe Zeitplan eingehalten werden kann, muss die DRV gut geschultes Personal einsetzen: Bundesweit werden für die Grundrentenarbeiten mehr als 3.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt, über 200 davon bei der DRV Baden-Württemberg. Derzeit sind entsprechende Stellen ausgeschrieben, die auch für Quereinsteiger aus anderen Verwaltungs- und Sozialversicherungsberei-chen geeignet sind (mehr dazu unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > Karriere). Insgesamt wird die neue Grundrentenleistung im Einführungsjahr etwa 1,3 Milliar-den Euro kosten und bis 2025 auf 1,61 Milliarden Euro ansteigen. Hinzu kommen 2021 nochmal rund 400 Millionen Euro für Personal und Verwaltung. Die Grundrente soll über Steuereinnahmen finanziert werden und nicht über die Beiträge der Versicherten. Deshalb wird der Bundeszuschuss zur Rentenversicherung um 1,5 Milliarden Euro erhöht.

Mehr Informationen und eine Broschüre zum Herunterladen finden Interessierte auf der Themenseite rund um die Grundrente unter http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente.

Dorfmarkt
am Lindenplatz

Woche für Woche eine gute Wahl!
- Dorfmarkt Reichenbach
Freitags von 15 bis 18 Uhr.
Auf ihr Kommen freut sich das Dorfmarkt - Team

Sonstige Mitteilungen

Polizeipräsidium Offenburg

Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2021 insgesamt 1400 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online-Infoveranstaltung am **Montag, 14.12.2020, 16.30 Uhr.**
Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr die Anmeldedaten zugesandt. Bei Rückfragen stehen euch die Einstellungsberater zur Verfügung: Helmut Peter, Tel. 07222/761-505 und Uwe Eckert, Tel. 0781/21-1343.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, den 17.12.2020 informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg in telefonischen Gesprächen bzw. Video Call (ca. 45 Minuten) von 10 bis 16 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.
Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Kenntnisse von Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.
Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Termin per E-Mail vereinbaren: offenburg.biz@arbeitsagentur.de Bitte geben Sie unbedingt eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann. Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

BUND-Ökotipp:

Richtig heizen – Klima und Geldbeutel schonen

Mit der kalten Jahreszeit beginnt auch die Heizperiode. Doch Heizen ist nicht nur teuer, sondern verbraucht meist im Haushalt mit Abstand am meisten Energie und verursacht die größten Mengen an klimaschädlichem Kohlendioxid. Mit dem richtigen Heizverhalten kann man Geldbeutel und Klima erheblich schonen. So spart beispielsweise die Senkung der Raumtemperatur um nur ein Grad Celsius im Durchschnitt sechs Prozent Energie. Deswegen empfiehlt der Bund für Umwelt und Naturschutz

(BUND), Räume nicht zu stark aufzuheizen.
Als Richtwert im Wohnraum gelten 20 Grad Celsius. Dies entspricht auf den meisten Thermostatventilen Stufe 3. In der Küche sind in vielen Fällen 18 und im Schlafzimmer 17 Grad Celsius ausreichend, das Badezimmer darf etwas wärmer sein. Nachts oder auch tagsüber, wenn niemand zuhause ist, kann die Temperatur um drei bis fünf Grad gesenkt werden. Die Heizkörper voll aufzudrehen ist nicht nötig, da das Ventil dann eine sehr hohe Zieltemperatur ansteuert. Dabei wird die gewünschte Raumtemperatur schnell überschritten und unnötig viel Energie vergeudet. Gluckernde Geräusche im Heizkörper sind ein Hinweis für überschüssige Luft, die die Wärmeabgabe behindert. Im Bauhandel gibt es sogenannte Heizkörperschlüssel, mit denen die Entlüftungsventile geöffnet und die Luft entfernt werden kann.
Die Heizkörper sollten nicht durch Möbel und Vorhänge abgedeckt oder zugestellt sein, da die erwärmte Luft sich sonst nicht im Raum verteilen kann. Das Schließen der Rollläden verringert nächtliche Wärmeverluste durch das Fenster um etwa 20 Prozent, geschlossene Vorhänge verstärken diesen Effekt. Über undichte Fenster und Türen kann dagegen viel Energie verloren gehen. Im Bauhandel sind Gummi- und Silikonbänder für Fenster und Bürstendichtungen für Türen erhältlich.
Auch während der Heizperiode ist regelmäßiges Lüften unerlässlich, um die Feuchtigkeit in Wohnräumen zu verringern und eine gute Luftqualität zu gewährleisten. Dreimal täglich kurz Stoßlüften ist ideal. Dauerhaft gekippte Fenster erhöhen dagegen den Energieverbrauch und das Schimmelrisiko.
Alte Heizungspumpen laufen oft lange und verbrauchen dabei zu viel Energie. Moderne Heizungspumpen arbeiten dagegen automatisiert nach Bedarf. Für den Austausch solcher Heizungspumpen gibt es sogar staatliche Zuschüsse vom BAFA.

DER ORTENAU KREIS

Mitteilungen des Landratsamtes

Maskenpflicht auf Deponien und Wertstoffhöfen

Weiterhin uneingeschränktes Entsorgungsangebot / Anlieferung nur empfohlen, wenn unbedingt notwendig

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind auch in der Zeit des teilweisen Lockdowns wie gewohnt geöffnet. Um das umfassende Entsorgungsangebot aufrecht erhalten zu können, sind Besucher auf den Deponien und Wertstoffhöfen dazu angehalten, sich an die allgemeinen Hygienevorschriften zu halten. So besteht eine generelle Maskenpflicht auf dem gesamten Deponiegelände. Dies gilt sowohl beim Abladen auf dem Gelände als auch im Bürocontainer, wo auch auf Handhygiene zu achten ist. Zudem sollte der Mindestabstand von zwei Metern nicht unterschritten werden.
Um auch in der aktuellen Situation und bei erhöhtem Kundenaufkommen die Verkehrssicherheit zur gewährleisten, bittet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft um Verständnis, dass es bis auf Weiteres zu Einschränkungen bei der Zugangsregelung (z. B. durch „Blockabfertigung“) und zu längeren Wartezeiten kommen kann. Daher wird empfohlen, die Deponien und Wertstoffhöfe vorübergehend nur dann aufzusuchen, wenn dies unbedingt notwendig ist.
Weitere Informationen gibt es unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, auf der „AbfallApp Ortenaukreis“ und bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder über abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Tipps für die Direktvermarktung von Wein und landwirtschaftlichen Produkten

Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis lädt zu zwei interaktiven Online-Seminaren ein

Verkaufen heißt, den Kunden glücklich machen – und das gilt natürlich auch in der Vermarktung regionaler Produkte. Wie dies gelingen kann, zeigt die Qualitätsmanagerin Renate Stolle aus Pfingstal im Rahmen von zwei Online-Seminaren, die das Amt für Landwirtschaft im Januar 2021 anbietet. Dabei geht die Kursleiterin in jeweils einem Seminar zur Direktvermarktung von Wein und in einem Kurs zum Verkauf landwirtschaftlicher Produkte auf Fragestellung der Präsentation, des Ambientes und einer attraktiven Verkaufsraumgestaltung ein und gibt hilfreiche Tipps für Kundengespräche und ein gutes Zeitmanagement. Zusätzlich haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, während des Seminars Fragen zu stellen. Beide Seminare bestehen aus zwei Modulen und können unabhängig voneinander belegt werden.
Das Seminar zur Direktvermarktung von Wein findet am Donnerstag, 7. Januar 2021 und am Freitag, 8. Januar 2021 jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 14. Dezember 2020 unter Telefon 0781 805 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.
Das Kursangebot für die landwirtschaftliche Direktvermarktung findet am Dienstag, 18. Januar 2021 und am Donnerstag, 20. Januar 2021 jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 30. Dezember 2020 unter Telefon 0781 805 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.
Für die Seminare fällt jeweils ein Kostenbeitrag in Höhe von 25 Euro an. Bei Anmeldung und nach eingegangener Überweisung erhalten die Teilnehmenden einen Zugangslink per E-Mail mit allen wichtigen Informationen.

Gewerbe Akademie Offenburg

Fortbildung zum „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“

Im April startet an der Gewerbe Akademie in Offenburg die zweijährige Fortbildung zurm „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“. Dieser bundesweit anerkannte Abschluss qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, in einem Betrieb die Verantwortung für Buchhaltung und Rechnungswesen zu übernehmen. Als Experten in diesem Bereich organisieren sie den Zahlungsverkehr, überwachen die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung, werten Kennzahlen aus und liefern der Geschäftsführung die nötige Datengrundlage für wirtschaftliche Entscheidungen.
Der Unterricht findet vom 13. April 2021 bis 25. Juli 2023 immer Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Die Teilnahme wie auch die Prüfungskosten können zu einem erheblichen Teil über das Aufstiegs-Bafög finanziert werden. Auskünfte dazu erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de

Alle betrieblichen Zahlen im Blick

Im April startet an der Gewerbe Akademie in Offenburg die zweijährige Fortbildung zurm „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“. Dieser bundesweit anerkannte Abschluss qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, in einem Betrieb die Verantwortung für Buchhaltung und Rechnungswesen zu übernehmen. Als Experten in diesem Bereich organisieren sie den Zahlungsverkehr, überwachen die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung, werten Kennzahlen aus und liefern der Geschäftsführung die nötige Datengrundlage für wirtschaftliche Entscheidungen.
Der Unterricht findet vom 13. April 2021 bis 25. Juli 2023 immer Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Die Teilnahme wie auch die Prüfungskosten können zu einem erheblichen Teil über das Aufstiegs-Bafög finanziert werden. Auskünfte dazu erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de

Ist Ihre Hausnummer GUT erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Vereinsmitteilungen

Orgel- und Bauförderverein St. Stephanus Reichenbach

Orgeltröpfchen Lieferservice

Da der traditionelle Weihnachtsmarkt dieses Jahr leider nicht in gewohnter Weise stattfinden kann, hat der Orgel- und Bauförderverein einen Lieferservice organisiert: Ab sofort können Sie das beliebte Orgeltröpfchen bestellen und bekommen es dirkekt nach Hause geliefert!

Folgende Weine bieten wir an:
- Rotwein: Spätburgunder - Weingut Wöhrle, 14,80 €, davon 5,00 € für den Orgel- und Bauförderverein
- Weißwein: Auxerrois - Weingut Wöhrle, 14,80 €, davon 5,00 € für den Orgel- und Bauförderverein

Und so können Sie bestellen: Telefonisch: 07821 -77381 (Gisela Heitzmann), Mail: OuBSt.Stephan@gmx.de.

Machen Sie sich und anderen eine Freude und unterstützen Sie damit gleichzeitig unseren Verein!
Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit - bleiben Sie gesund!

Einladung zum Krippenweg durch Reichenbach

Die Krippenausstellung im Pfarrheim muss in diesem Jahr wegen Corona-Einschränkungen ausfallen. Dennoch feiern wir auch dieses Jahr das Weihnachtsfest, den Geburtstag unseres Herrn, vielleicht in ungewohnter Ruhe. Viele spüren auch: Trotz aller Lichterketten und leuchtenden Christbäumen ist es für viele Menschen dunkler geworden und machen sich Sorgen um die Zukunft. In solchen Zeiten kann uns das Wort „Und das Licht leuchtet in der Finsternis“ aus dem Evangelium ein Hoffnungszeichen sein.
Wir laden herzlich zu einem „Krippenweg“ durch unser Dorf in der Zeit vom 3. Advent bis Dreikönig ein. Der Krippenweg umfasst 13 Stationen, bei denen unterschiedlichste Krippen auf das Geheimnis der Menschwerdung Gottes hinweisen. Der Krippenweg kann zu einer tiefen Freude über Weihnachten führen. Herzlich danken wir allen, die sich bereit erklärten, unseren Krippen Gastrecht zu geben.

Stationen:
Reichenbacher Hauptstraße (Bestattungen Fischer)
Reichenbacher Hauptstraße, Anwesen Pfaff (ehemals Lebensmittel-Beinert)
Reichenbacher Hauptstraße, Bäckerei Krämer
Reichenbacher Hauptstraße, Metzgerei Fabry
Reichenbacher Hauptstraße, Elektro-Billian
Reichenbacher Hauptstraße, Haus Göpfert (ehemals Café Glatz)
Alte Landstraße 1/3 Haus Meßmer
Lindenplatz, Dorfkrippe
Lindenplatz, Anwesen Herrmann (Unternehmensberatung Hackmann)
Gereutertalstraße 7, Anwesen Höfle (alte Volksbank)
Gereutertalstraße 7, Volksbank Lahr (Schalterhalle)
Gereutertalstraße 65, Anwesen Reichow
Hammerschmiede an der Schutter

DEUTSCHES ROTES KREUZ
– Ortsverein Reichenbach Kuhbach –

Vorankündigung

Der DRK-Ortsverein Reichenbach-Kuhbach führt am am 18. Januar 2021 seinen ersten Blutspendetermin im neuen Jahr durch. Dazu möchten wir Sie schon jetzt bitten, sich diesen Termin vorzumerken, denn auch im neuen Jahr wird es unverändert nötig sein, so viele Blutkonserven wie möglich zu generieren. Die Zeiten sind weiterhin schwierig, darum vertrauen wir auf die gewohnt treue Unterstützung unserer Arbeit durch die Bevölkerung. An diesem Tag findet im Rahmen der Blutspende außerdem die Übergabe einer großzügigen Spende der Sparkasse Offenburg an den Ortsverein statt. Wir sind dankbar für die Finanzierung eines lang gehegten Wunsches, eines Faltpavillons, der in Zukunft bei Rettungs- und Sanitätsdiensten zum Einsatz kommen soll und die Arbeit des Sanitätspersonals unter freiem Himmel erleichtern soll. Bereits zuvor hatte die Volksbank und das E-Werk Lahr die Anschaffung eines zweiten Faltpavillons durch ihre Spende möglich gemacht. Wir sind dankbar und wissen das Engagement unserer drei Sponsoren sehr zu schätzen. Dank dieser wertvollen Unterstützung können wir nun unsere Arbeit leichter und effektiver gestalten.

Kirchliche Mitteilungen

Weihnachtskerzen-Verkauf

In der Reichenbacher St. Stephan Kirche werden wieder verschiedene Weihnachtskerzen zum Verkauf angeboten. Diese stehen auf einem Tisch hinten in der Kirche bereit. Bitte werfen Sie das Geld in den Opferstock beim Kerzenaltar. Vielen Dank!
Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Reichenbacher Gemeindeteam.

Mittwochsimpuls

Santa Lucia – die Lichtbringerin

„Då i vårt mörka hus, stiger med tända ljus, Sankta Lucia, Sankta Lucia“ - „Kerzenglanz strömt durchs Haus, treibt das Dunkel aus: Santa Lucia! Santa Lucia! Santa Lucia!”So schallt es schon früh morgens aus den schwedischen Häusern jedes Jahr am 13. Dezember, dem Tag der Lichterkönigin, dem Tag der heiligen Lucia. Dieses traditionelle Lied wird in Schweden gesungen, um die Familie an diesem Tag zu wecken und ihnen ein süßes Frühstück ans Bett zu bringen. Eine „Lussibrud“, meist die älteste Tochter, darf diesen Brauch übernehmen in Anlehnung an die heilige Lucia von Syrakus. Mit einem Kranz aus brennenden Kerzen auf dem Kopf und in einem weißen Gewand wandeln überall in Schweden junge Mädchen durch die dunklen Häuser, um den Tag anzukündigen zur Ehre dieser Lichtheiligen.
Doch die heilige Lucia hatte damals im 3. Jahrhundert diese Krone aus Kerzen nicht aus anheimelnden, traditionellen oder gar romantischen Gründen auf dem Kopf getragen. Die Lichterkrone damals war die Stirnlampe der heutigen Zeit und Lucia trug diese aus ganz praktischen Gründen. Laut den Überlieferungen brachte die junge Lucia verfolgten und versteckt lebenden Christen Lebensmittel und andere Gaben in ihre dunklen Unterkünfte. Damit sie hierbei die Hände frei hatte, setzte sie sich somit diesen Kranz mit Kerzen auf den Kopf. Lucia also eine Heilige, die nicht nur das Licht bringt, sondern auch Dinge des täglichen Bedarfs.
Mich erinnert die Geschichte in diesem Jahr besonders an die unzähligen Menschen, die ihren Nachbarn, Freunden, Angehörigen, aber auch Fremden helfen. Menschen üben Nächstenliebe aus, indem sie ihren Mitmenschen Lebensmittel nachhause bringen, die selbst nicht mehr einkaufen gehen können. Sie lassen so durch ihre Dienste an der Gesellschaft das Heilige aufstrahlen. Viele sind dem Vorbild der heiligen Lucia unbewusst in diesem Pandemiejahr gefolgt und ließen so die Liebe Gottes in unsere Welt hineinleuchten durch ihre guten Taten.
Lassen sie auch weiterhin dieses Licht der Nächstenliebe erstrahlen. Denn jedes nur so kleine Licht weist auf das größte Licht hin – Jesus Christus!
Gemeindereferentin Marisa Feger-Zeller

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“ Kontakt: 07821/92089-0 Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16.00 Uhr info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de	
Öffnungszeiten der Sekretariate:	
St. Nikolaus Seelbach Kirchstr. 3	Mi 15.30 – 17.30Uhr Do 9.30 – 11.30 Uhr
St. Stephan Reichenbach Gereutertalstr. 32	Mi 9.30 - 11.30 Uhr Do 16.30 - 18.30 Uhr

Sa, 12.12. Samstag der zweiten Adventswoche
17:00 St. Nikolaus Seelbach — Tauffeier von Lukas Alrashid
17:45 St. Stephan Lahr-Reichenbach — Rosenkranz
18:30 St. Nikolaus Seelbach — Hl. Messe

So, 13.12. + DRITTER ADVENTSSONNTAG
09:00 Mariä Heimsuchung Lahr-Kuhbach — Wort-Gottes-Feier
09:00 St. Peter und Paul Seelbach-Wittelbach — Wort-Gottes-Feier
10:30 St. Stephan Lahr-Reichenbach — Hl. Messe

Di, 15.12.
18:30 Mariä Heimsuchung Lahr-Kuhbach — Hl. Messe

Mi, 16.12.
18:30 St. Peter und Paul Seelbach-Wittelbach — Hl. Messe

Do, 17.12.
18:30 St. Stephan Lahr-Reichenbach — Hl. Messe

Fr, 18.12.
07:00 St. Nikolaus — Laudes
18:30 St. Nikolaus Seelbach — Hl. Messe mit anschließender Beichtgelegenheit

Sa, 19.12. Samstag der dritten Adventswoche
17:45 St. Stephan — Rosenkranz
18:30 St. Stephan Lahr-Reichenbach — Hl. Messe

So, 20.12. + VIERTER ADVENTSSONNTAG
09:00 Mariä Heimsuchung Lahr-Kuhbach — Hl. Messe
10:30 St. Nikolaus Seelbach — Hl. Messe

Nachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde

Sonntag, 13.12.2020 - 3. Advent
Wochenspruch: „Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.“ Jesaja 40, 3.10

Durch die sandige Steppe zu stiefeln ist genauso mühsam wie eine Schneewanderung. Ständig gibt der Boden nach, man scheint schier nicht vorwärts zu kommen, die Sichtachsen wollen sich nicht verändern. Dann kreuzen tiefe Schluchten, die Wadis, den Weg. Vorsicht, jetzt kommen Geröll und Felsbrocken. Es geht rauf und runter. Eine Wüstenwanderung muss man wollen, da fliegen die Schritte nicht so leichtfüßig wie auf unseren Schwarzwaldwegen. Endlich eine Ebene! Ein befestigter Weg! Was würde man nach drei Stunden Wüstentour für eine feste Schotterpiste geben! Was heute möglich ist, war damals ein Traum! Für Jesaja eine Vision: Da zieht unser Herr durch die Wüste, aufrecht mit ausladenden Schritten. Vor ihm ducken sich die Hügel und erheben sich die Täler. Es ist gewaltig anzusehen. Alles, was im Wege steht, alles, was uns von ihm trennt, schmilzt dahin. Er kommt uns immer näher. „Bereitet dem Herrn den Weg“. Da gibt es einige Felsbrocken, die wir auf der Seele haben. Etliche tiefe Täler, in die wir abgerutscht sind in unserem Leben. Jesaja erinnert uns daran: mach die Wüste deines Herzens zur blühenden Steppe. Schieb die Brocken aus deinem Leben, die dich von ihm trennen. Räume den ganzen Ballast weg, bereite dem Herrn den Weg in dein Herz. Hunderte Jahre später steht ein Mann im Kamelhaarmantel am Jordan und predigt deftig. Er hat den alten Propheten Jesaja absolut verinnerlicht und spricht wie er. Es ist Johannes, der Täufer. Da ruft er puristisch gekleidet und bescheiden in seiner Lebensführung den Menschen zu: „Bereitet den Weg des Herrn…Alle Berge und Hügel sollen erniedrigt werden…und was uneben ist, soll ein ebener Weg werden.“ Nein, Johannes arbeitet nicht im Straßenbau. Er ist Brückenbauer zwischen Gott und Mensch. Er mahnt zur Buße und schleudert den reichen Zuhörern den Satz entgegen: „Wer zwei Hemden hat, der gebe dem, der keins hat. Wer zu essen hat tue ebenso. Zu den Zöllnern sagt er: „Fordert nicht mehr, als vorgeschrieben ist.“ Und auch den römischen Soldaten gibt er etwas mit: „Tut niemanden Gewalt oder Unrecht und lasst euch genügen an eurem Sold.“ So ein Mann gehört in die UNO. Johannes möchte ich überall eingesetzt wissen: In der Finanzbranche, beim Militär, in der Weltpolitik. Malen Sie sich mal aus, wie unsere Welt aussehen würde, wenn wir uns an die wenigen Sätze des markanten Täufers vom Jordan halten würden.
Räumt euer Herz auf, ist seine Devise. Das ist die Vorbereitung für den, den ihr erwartet.
Baum, Deko, Kerzenschein ist alles fein. Aber nicht wesentlich. Räume die überheblichen Felsen aus deinem Herzen und die tückischen Talsenken, die Stolpersteine und Disteln. Putz nicht das Wohnzimmer, ebne dein Herz.
Johannes ist einer meiner großen Favoriten. Er ist bescheiden in seinen Ansprüchen, trägt nur diesen einen Mantel, der in der Nacht wärmt und am Tag kühlt, isst gegrillte Heuschrecken und zum Nachtisch Honig aus der Wabe. Er ist knackig in seinen Formulierungen und er hat seinen Kopf riskiert. Da sitzen wir gemütlich im Sessel, knabbern am Schokonikolaus und bedauern, dass wir zunehmen. Johannes, der top Mann des Advents, macht uns klar, wie man auf Jesus wartet. Johannes befreit uns von dem ganzen Weihnachtsstress. Er zeigt uns, worauf es ankommt. Alles andere ist nette Nebensache. Nehmen wir es also locker, wenn wir dieses Jahr nicht die perfekte Christmasparty über die Bühne geht. Genießen wir die Ruhe, setzen uns gedanklich an den Jordan und lauschen dem Mann, von dem Lukas im 3. Kapitel schreibt. Blicken wir in uns und machen innerlich klar Schiff. Dann können wir beherzt einstimmen und singen: „Komm, o mein Heiland, Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.“ (EG Nr. 1, 5)
Einen innigen und zu Herzen gehenden 3. Advent
Ihre Pfarrerin Anke Doleschal

Gottesdienst
Sonntag, 13.12.2020
09.30 Uhr — Gottesdienst zum 3. Advent, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Wagner in der Evang. Katharinenkirche.
Samstag, 19.12.2020
18.00 Uhr — Ökumenischer Abendgottesdienst auf dem Friedhof zur Eröffnung des Engelwegs.

Unser „Fliegender Adventsmarkt“ ist kontaktlos zu den Bürozeiten vor dem Pfarrhaus zugänglich. Wenn Sie mehr sehen wollen, einfach klingeln. Erhältlich sind Wüstentee, orientalische Produkte, Olivenseife, Weihnachtliches vom Nostalgiemarkt sowie „Engelweg – Vorfreude – Tütchen“.
Die Engelwegtütchen hat Franziska Lau für uns zusammengestellt. Jede Tüte enthält einen Plan zur Wegführung und Kurzvorstellung der Engel, ein bisschen Überraschung, einen Schokoladen – und einen gebastelten Engel. Sie bekommen als Dankeschön eine Engelwegtüte, wenn Sie den Engelweg finanziell ein wenig unterstützen.

Hat jemand etwas gesehen? – Vergangenen Mittwochnachmittag wurden drei Fahrradreifen unserer Konfirmanden aufgeschlitzt. Eine Woche zuvor hat es bereits einen anderen Konfirmanden getroffen. Wir haben diesen Vorfall dem Ordnungsamt gemeldet. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie etwas gesehen haben, vielen Dank!

Wenn Sie uns erreichen möchten: Montag und Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr, Freitag von 09.00-12.00 Uhr. Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail: pfarramt@ekise.de.

Anzeigen

Ruhige 3-Zi-Wohnung gesucht
Berufstätiges, solventes Ehepaar (60/51) sucht baldmöglichst 3-ZI-WHG ab 80 qm mit Balkon, Terrasse oder Garten in friedlicher, naturnaher Umgebung. Wir sind kinderlos, NR und haben ruhige Ziervögel. Tel: 01573/7719936

Ab sofort

schöne Nordmannstannen

zu verkaufen bei Klaus-Dieter Brucker, Weiler 3, 77933 Lahr-Reichenbach, Tel. 07821-77514

Wir bauen um!
40 % AUF ALLES im Erdgeschoss
Erlesene Geschenke und Dekorationen
Volkskunst aus dem Erzgebirge
Weihnachtsladen im 1. OG
Der Laden in Lahr
Kirchstr. 3 · Tel. 0 78 21 / 99 39 77

Weihnachtsbaumverkauf
auch zum selber schlagen

bei Konrad und Beatrice Beck
Gereut 15, 77933 Lahr – Reichenbach
Tel. 07821 - 981633

Jeden Samstag und Sonntag
von 10.00 - 16.00 Uhr

Wir, der Caritasverband Lahr e.V., sind als Verband der freien Wohlfahrtspflege im Dekanat Lahr tätig. Mit über 400 Mitarbeiter*innen sind wir im Bereich der Sozialen Hilfen für Menschen in Not tätig und unterhalten mehrere Einrichtungen im Bereich Altenhilfe. Ebenso betreuen wir mehrere Wohnanlagen des Seniorengerechten Wohnens.

Für den Bereich Seniorengerechtes Wohnen suchen wir ab sofort

Mitarbeitende für die Rufbereitschaft
mit Pflegeerfahrung oder in Erster Hilfe (450€- Basis)

Weitere Informationen zu unseren Stellenangeboten finden Sie unter www.caritas-lahr.de/job. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Poetzsch, Tel.: 07821 90660 oder senden Ihre Bewerbung an personal@caritaslahr.de.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz Lahr-Ettenheim e.V.
caritas
caritasverband lahr e.V.

Anzeige

Foto: gettyimages/Westend61

Persönliche Fotogeschenke

Schnelle Fotoabzüge mit der Express-Abholung Foto

Oft ist es nur ein kurzer Augenblick, den wir festhalten. Das Foto erinnert uns aber ein Leben lang an diesen Moment. Das Weihnachtsfest ist eine gute Gelegenheit, schöne Erinnerungen in persönliche Fotogeschenke zu verwandeln. Mit der Express-Abholung Foto geht es ganz schnell. Einfach von zu Hause aus Fotos hochladen und dann innerhalb von zwei Stunden während der Öffnungszeiten im ausgewählten dm-Markt abholen oder direkt per Code ohne lange Wartezeit drucken.

Weitere Informationen auf fotoparadies.de

Fotos: iStockphoto/Prystai, /mihailomilovanovic

Besondere Fotoprodukte von zu Hause aus für die Lieben gestalten

Die dm-Märkte in Ihrer Region wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten!

Eine Information von

dm
HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN